

uena/lokales

vom 20.01.2014 21:07

Tolle Idee brachte 1650 Euro ein

Spende für Kinder- und Jugendarbeit: Erlös des Ersten Heidgrabener Weihnachtsmarktes übergeben



Heidgraben. Ihre Vorfreude auf den MarktTreff mit neuem Ortszentrum und ihren Zusammenhalt brachten die Heidgrabener im vergangenen Jahr am 4. Advent zum Ausdruck. Sie waren in Scharen der Einladung zum Ersten Heidgrabener Weihnachtsmarkt, einer spontanen Initiative von pfiffigen Heidgrabenern und der Familie Langer, der künftigen Betreiberfamilie des MarktTreff-Ladens, gefolgt.

„Wir waren überwältigt. Etwa 600 Leute waren in den vier Stunden des Marktes da. Wir mussten an den Ständen noch Würstchen und Getränke über private Kontakte nachordern“, denkt Manfred Langer gerne an das Event zurück, das er gemeinsam mit Sascha Nitsch, Uli Dürkob, Sven Küttner, Stefan Dürkob und Michael Frei innerhalb von nur acht Tagen auf die Beine gestellt hatte. „Mein Dank gilt den Organisatoren, dem 15-köpfigen Helferteam sowie den unterstützenden Firmen“, so Manfred Langer. Die Firmen Voltrad, Coop, Baumschule Dieck, ehs Print GmbH und Nitschmahler & Friends sowie die Tornescher Fleischerei Dörfling trugen als Sponsoren zum Gelingen des Weihnachtsmarktes bei. Und ohne die vielen Helfer beim Auf- und Abbau der Stände und der Beleuchtung, beim Verkauf von Würstchen und Getränken, beim Spülen der Gläser und beim Aufräumen des Weihnachtsmarktgeländes hätte die auf der Facebook-Seite „Heidgraben-Marktplatz“ von Sascha Nitsch und seinen Freunden initiierte Idee nicht zu diesem Erfolg geführt werden können. Viele Heidgrabener waren ganz in Familie gekommen, denn auch der „Heidgrabener“ Weihnachtsmann schaute vorbei. Die Baumschule Dieck hatte einen großen Weihnachtsbaum gespendet, der auch nach dem Weihnachtsmarkt vor dem künftigen MarktTreff bis zum 6. Januar der Weihnachtsbaum aller Heidgrabener blieb. Wie angekündigt, sollten die Erlöse des Weihnachtsmarktes an die Gemeinde zur Unterstützung der Kinder- und Jugendaktivitäten vor Ort gehen. Manfred Langer und Sascha Nitsch haben nun 1650 Euro an den Ersten Stellvertretenden Bürgermeister Egbert Hagen übergeben. Profitieren werden davon die Jugendfeuerwehr, der Sportverein, der Schulverein, der Förderverein des Kindergartens und die Bücherei. „Wir freuen uns über so viel Zusammenhalt und Engagement unserer Bürger in der Gemeinde und die Spende zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit“, so der Christdemokrat Egbert Hagen. Ideen für den Weihnachtsmarkt am 4. Advent 2014 haben Manfred Langer und seine Mitstreiter bereits. So sollen die Vereine und Verbände mit Ständen eingebunden werden. Auch eine „Weihnachtsbäckerei“ für Kinder wird geplant.

Sylvia Kaufmann